IPAPOX HB

Schutzbeschichtungen für Betonrohre und Schachtbauwerke, Haftbrücke zwischen Altbeton und Frischmörtel

Produktbeschreibung:

IPAPOX HB ist eine lösungsmittelfreie, 2-Komponenten-Epoxidharzformulierung mit hohen Hafteigenschaften auf trockenen und feuchten mineralischen Untergründen und auf Stahl.

Technische Daten	
Materialbasis	lösungsmittelfreies, gefülltes
Pulver	2-Komponenten-Epoxidharz
Aussehen	beige
Konsistenz	gut streichbar
Dichte	Komponente I: 1,65
(+20°C)	Komponente II: 0.92
	Gemisch: 1,52:
Mischungsverhältnis	
	Komp I: Komp. II
Gew. Teile	7 : 1
Vol. Teile	3,9 : 1
Topfzeit	ca. 45 Minuten bei +20°C und einem Ansatz von 1kg
Verarbeitungstemperatur	nicht unter 0°C
(Baustofftemperatur)	
Aushärtung	nach ca. 10 Stunden begehbar, Endfestigkeit
(+20°C)	nach 7 Tagen
Verbrauch	400-700 g/m² je nach Oberflächenbeschaffenheit
Festigkeiten	
Aushärtung	an Luft / unter Wasser
Druckfestigkeit	90 N/mm² / 87N/mm²
Biegezugfestigkeit	32 N/mm² / 28 N/mm²
Lagerung	trocken, vor direkter Sonneneinstrahlung schützen
Lagerfähigkeit	1 Jahr in ungeöffneten Gebinde
Lieferform	im 8kg und 16kg Weißblechgebinde

Prüfzeugnis:

Untersuchungsbericht vom 31.7.79 der TU München; Kennwertbestimmung 8029 a/82 der TU München; biologische Trinkwasserverträglichkeit durch die TU Karlsruhe; Trinkwasserverträglichkeitsprüfung durch das Hygieneinstitut Gelsenkirchen.

Anwendungsgebiete:

IPAPOX HB wird eingesetzt als Schutzbeschichtung für Betonrohre und Schachtbauwerke und als Haftbrücke zwischen Altbeton und Frischmörtel. Mit IPAPOX HB erzielt man auch bei geringen Schichtstärken hohe Haftzugfestigkeiten. Es haftet hervorragend auf allen mineralischen Untergründen, selbst wenn diese feucht oder sogar nass sind.

Wirkungsweise/Eigenschaften:

Die vermischten Komponenten härten zu einem homogenen Duroplasten aus, welcher sich durch hohe Druck-, Biegezug-, Haftzug- und Scherfestigkeit auszeichnet. Hervorragende Haftung auf Beton, Stahl, Eisen, Holz und vielen anderen festen Untergründen; IPAPOX HB härtet auch unter Wasser einwandfrei aus.

IPAPOX HB

Schutzbeschichtungen für Betonrohre und Schachtbauwerke, Haftbrücke zwischen Altbeton und Frischmörtel

Verarbeitungshinweise:

Das Gebinde für die Komponente I dient zugleich als Mischgefäß. Komponente II zu Komponente I geben und mit einem langsam laufendem Mischgerät intensiv und homogen vermischen.
Der Untergrund muss fest, sauber, staub- öl- und fettfrei sein. Weicher und poröser Untergrund kann durch mehrmaliges Tränken mit Ipapox Tränkharz oder IPAPOX VA imprägniert und verfestigt werden. Dichte, wenig saugfähige Untergründe sollen mit Ipapox Tränkharz oder IPAPOX VA als Voranstrich behandelt werden. IPAPOX HB wird mit Pinsel, Bürste, Flächenstreicher, Spritzgerät oder Rolle aufgebracht.
Bei Verwendung als Mörtelhaftbrücke hat der Frischmörtelauftrag in die noch klebrige IPAPOX-HB-Haftbrücke zu erfolgen, bei senkrechten Flächen der zementäre Spritzbewurf.

Hinweis:

IPAPOX HB ist auch maschinell spritzbar (Anwendungstechnik befragen) Die Reinigung der Werkzeuge und Geräte erfolgt mit IPAPOX-Reiniger oder IPAPOX-Verdünner.

Sicherheitsratschläge:

Die Komponente II von IPAPOX HB ist ätzend! Die angeordneten Schutzmaßnahmen der chem. Berufsgenossenschaft sind unbedingt einzuhalten. Mit Handschuhen und Schutzbrillen arbeiten. Hautkontakt mit dem Produkt vermeiden. Zum besseren Schutz der Hände sind diese mit einer Hautschutzcreme einzucremen. Materialspritzer auf der Haut sowie im Auge sofort mit viel Wasser ausspülen und danach umgehend einen Arzt aufsuchen.

Stand: 03/25

Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort und Schrift soll Ihre eigene Arbeit unterstützen. Sie gilt als unverbindlicher Hinweis. Produktbeschreibungen enthalten keine Aussagen über Haftung für etwaige Schäden. Sollte dennoch eine Haftung in Frage kommen, so ist diese für alle Schäden auf den Wert der gelieferten und eingesetzten Waren begrenzt. Mit diesem Merkblatt werden alle früheren technischen Angaben über dieses Produkt ungültig. Angaben unserer Mitarbeiter, die über den Rahmen dieses Merkblattes hinausgehen, bedürfen der schriftlichen Bestätigung.
IPA Bauchemische Produkte GmbH - Werk: Riedhof 5 – 82544 Egling – Tel. 08171-9990600 – Fax. 08171-9990620 – E-mail: info@ipa.de Internet: www.ipa.de oder www.ipanex.de